



Großaufträge für MAN

Hannover, 24.09.2014

Lkw und Busse weltweit geordert

MAN hat zahlreiche neue Großaufträge erhalten. Ob in Frankreich, Deutschland, Israel, Ägypten oder Singapur – weltweit schätzen die Kunden Qualität, Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit der MAN-Produkte.

MAN Truck & Bus
Dachauer Straße 667
80995 München

Leiter
Corporate Communications
Andreas Lampersbach

Aufträge für Lkw von MAN

- **Südafrika:** Barloworld Transport Solutions (BWTS) und deren Tochtergesellschaft Manline haben mit MAN Truck & Bus South Africa einen Vertrag über die Lieferung von **215 Sattelzugmaschinen** vom Typ MAN TGS 26.440 6x4 geschlossen, die im Laufe des Jahres in die Flotten von BWTS und Manline aufgenommen werden sollen. Die neuen Fahrzeuge erweitern den Fuhrpark von BWTS und Manline um 32 Einheiten oder ersetzen 183 auszusondernde Fahrzeuge. Aufbauend auf einer bis 1998 zurückreichenden Partnerschaft zwischen Manline und MAN Truck & Bus South Africa haben die Unternehmen eine enge Beziehung aufgebaut, welche die Grundlage ist für den Sattelzugmaschinen-Deal, den größten Einzelauftrag für MAN in seinen 52 Jahren, die das Unternehmen in Südafrika tätig ist.
- **Rumänien:** MHS Truck & Bus, Generalimporteur für MAN in Rumänien, hat von Dumagas Transport einen Auftrag von **60 Fahrzeugen** erhalten. 56 MAN TGX 18.440 4x2 BLS Sattelzugmaschinen wurden bereits ausgeliefert. Die MAN Euro 6-Sattelzugmaschinen, welche die Flotte von Dumagas ergänzen werden, sind für den Langstreckenverkehr gedacht und mit dem EfficientLine-Paket ausgestattet, um den Kraftstoffverbrauch zu optimieren. Das ebenfalls gelieferte TeleMatics-System wird Transparenz in die Ermittlung der Verbrauchswerte und in das Flottenmanagement bringen. Dumagas

Tel.: +49 89 1580-2001
Andreas.Lampersbach@man.eu
www.man.eu/presse



Transport verfügt über eine der größten Lkw-Flotten Rumäniens.

- **Deutschland:** Mit rund **850 neuen TGL** erneuerten die herstellerunabhängigen Autovermieter im Jahr 2014 ihre Flotten. Die 7,5- und 12-Tonnen-Lkw sind typische Umzugs- oder Messebau-Fahrzeuge. Bei den Vermietern ist der MAN TGL vor allem wegen seiner Zuverlässigkeit und wegen seiner leichten Bedienbarkeit beliebt. Denn bei Fahrzeugen, die täglich von anderen, privaten und gewerblichen Nutzern bewegt werden, führt ein Schaden am Fahrzeug oft zu einem Verdienstausschlag.
- **Ägypten:** Petroleum Arrows, Ägyptens staatliches Unternehmen für die Kraftstofflogistik, modernisiert mit **300 MAN TGS 33.400 6x4-Sattelzugmaschinen** seine Flotte. Das Unternehmen versorgt ganz Ägypten mit Treibstoff und hat seit Jahrzehnten MAN im Fuhrpark. Der Ägyptische MAN-Importeur Gorica ist auch als Aufbauhersteller tätig und liefert die zugehörigen Tankauflieger mit 30 000 Litern Tankvermögen. Die neuen MAN TGS sind nach modernsten Standards mit Sicherheitsfunktionen ausgestattet: Das ESP (Electronic Stability Program) steuert auch die Bremsen des Tankaufliegers. Die 33-Tonner mit 400 PS sind über einen Geschwindigkeitsbegrenzer auf 80 km/h limitiert, ein Tempomat unterstützt den Fahrer auf langen Strecken. Die blattgefederten Trucks sind robust ausgestattet für harte Einsatzbedingungen. Sie haben spezielle Kühler für Außentemperaturen bis zu 50 Grad Celsius. Zwei angetriebene Hinterachsen sorgen auch auf losem Grund für Traktion, zudem haben die Trucks Differentialsperren. Die Züge sind für 70 Tonnen Zuggesamtgewicht zugelassen. In den Städten erhöht der Stop-and-Go-Verkehr zusätzlich die Belastung. Spezielle Staub/Pollenfilter filtern die Luftzufuhr der Kabine.

Aufträge für Busse von MAN

- **Frankreich:** Die Pariser Verkehrsbetriebe (RATP), weltweit fünftgrößter Anbieter von Dienstleistungen des öffentlichen Nahverkehrs, erweitern ihre Flotte um **103 MAN Lion's City-Stadtbusse**. Die Bestellungen umfassen 50 Hybrid- und 53 Erdgas-Busse. Das Auftragsvolumen beläuft sich auf rund 30 Millionen Euro. Die Auslieferung der Fahrzeuge soll 2015 erfolgen. Die Fahrzeuge verfügen jeweils über eine besonders hohe Sitz- und Stehplatzkapazität für



rund 100 Personen. Zudem zeichnen sich die MAN-Busse durch einen geringen Kraftstoffverbrauch und niedrige Emissionen aus. So spart der MAN Lion's City Hybrid bis zu 30 Prozent Diesel und CO₂. Ein weiterer Vorteil liegt in der Lärmreduzierung: Beim Verlassen der Haltestelle fährt der Bus vollkommen elektrisch, erst nach einigen hundert Metern wird der Dieselmotor zugeschaltet. Bei den MAN Lion's City CNG kann sich RATP auf die jahrzehntelange Erfahrung von MAN mit Erdgas-Bussen verlassen. Mit aufbereitetem Biogas können die Fahrzeuge sogar CO₂-neutral betrieben werden. Aufgrund der sehr weichen Kraftstoffverbrennung sind CNG-Busse ebenfalls besonders leise unterwegs. Geschäftsbeziehungen zwischen MAN Truck & Bus und den Pariser Verkehrsbetrieben bestehen seit 2002. Derzeit sind rund 750 MAN-Stadtbusse für RATP in der französischen Hauptstadt im Einsatz.

- **Israel:** Das israelische Busunternehmen DAN Company for Public Transportation Ltd. (DAN) hat insgesamt **246 MAN Bus-Chassis** für den öffentlichen Personennahverkehr in Tel Aviv geordert. 166 Einheiten wurden bereits geliefert. Die 80 Fahrzeuge aus dem Anschlussauftrag werden von November 2014 bis Februar 2015 ausgeliefert. Die MAN Low Entry-Chassis sind mit 320 PS starken D20-Motoren in Euro 6 ausgestattet. Die Aufbauten werden lokal in Israel gefertigt – die Geschäftsbeziehungen zwischen DAN und MAN Truck & Bus bestehen bereits seit über 30 Jahren.
- **Bulgarien:** MAN hat von der Stadt Sofia einen Auftrag über **126 Gelenkbusse** vom Typ Lion's City G CNG erhalten. Die Erdgasbusse werden im öffentlichen Personenverkehr zum Einsatz kommen. Die ersten 20 Busse wurden bereits übergeben. Diese Stadtbusse für Sofia verfügen über einen 6-Zylinder Erdgasmotor in Euro 6 mit 310 PS. Mit Biogas oder E-Gas betankt, kann der Gelenkbus annähernd CO₂-neutral und damit auf Full-Electric-Vehicle-Niveau betrieben werden. Der Erdgasantrieb ist eine Alternative zum konventionellen Dieselantrieb, die ohne Filtertechnik und zusätzliche Betriebsstoffe den aktuell strengsten Emissionsstandard deutlich unterschreitet. MAN besitzt jahrzehntelange Erfahrung mit Erdgas-Bussen und ist Marktführer in diesem Bereich. Die Busse sind zudem mit einem 4-stufigen Sechsgang-Automatikgetriebe mit integriertem Retarder ausgestattet. Bis zu 150 Passagiere finden im 18



Meter langen Lion's City G CNG bequem Platz. Eine Klimaanlage mit 33 kW Leistung sorgt für angenehme Temperierung.

- **Deutschland:** DB Regio Bus und MAN Truck & Bus haben einen Rahmenvertrag über bis zu **815 Nahverkehrs- und Regionalbusse** unterzeichnet. Danach bestellt Deutschlands größter Busverkehrsanbieter für 2015 und 2016 bis zu 435 Stadt- und Überlandbusse im Gegenwert von rund 100 Millionen Euro. Für die Jahre 2017 und 2018 besitzt DB Regio Bus eine Option auf weitere 380 Fahrzeuge im Wert von rund 90 Millionen Euro. Der Rahmenvertrag umfasst insbesondere moderne Stadt- und Überlandbusse der Typen MAN Lion's City, MAN Lion's City Ü sowie MAN Lion's City G/ GÜ in unterschiedlichen Fahrzeuglängen und barrierefreien Niederflurvarianten. Alle Fahrzeuge sind mit leistungsstarken, kraftstoffsparenden Euro 6-Dieselmotoren ausgestattet. Zudem verfügen die Busse über eine topographieabhängige Getriebesteuerung, die für eine zusätzliche Senkung des Kraftstoffverbrauchs und der Abgasemissionen sorgt. Während der Fahrt wird automatisch das effizienteste Schaltprogramm aktiviert, abhängig von der Geländeneigung an Steigungen oder Gefällestrecken.

Geschäftsbeziehungen zwischen MAN Truck & Bus und der Deutschen Bahn bestehen bereits seit mehreren Jahrzehnten. Bundesweit sind derzeit rund 2 000 Fahrzeuge der Marken MAN und NEOPLAN für die Deutsche Bahn im Einsatz.

- **Singapur:** Das südostasiatische Transportunternehmen Singapore Mass Rapid Transit (SMRT) modernisiert seine Flotte mit **372 Busfahrgestellen** von MAN. Die Fahrzeuge kommen im öffentlichen Personennahverkehr in Singapur zum Einsatz. Ende 2016 werden die Fahrzeuge auf die Straße gebracht. Die Bestellung umfasst 332 Niederflurfahrzeuge mit einer Länge von 12 Metern und 40 Gelenkbusfahrgestelle mit einer Länge von 18 Metern. Seit 2011 ist dies die zweite Bestellung von MAN-Bussen durch SMRT. Bereits bei der ersten Bestellung kaufte das Unternehmen mehr als 730 Busfahrgestelle von MAN; MAN-Busse machen einen großen Teil der SMRT-Flotte aus. Insbesondere die MAN-Niederflur-Fahrgestelle mit dem stufenlosen Einstieg sind bestens für den städtischen Busverkehr geeignet. Die



Luftfederung an der Vorder- und Hinterachse garantiert eine komfortable Fahrt für alle Passagiere, die Absenkfunktion einen bequemen und raschen Ein- und Ausstieg an den Haltestellen. Die Common-Rail-Dieselmotoren von MAN mit einer Nennleistung von 320 bzw. 360 PS erfüllen die Abgasnorm EURO 5 und lassen sich perfekt mit den Automatikgetrieben von Voith und ZF kombinieren. SMRT ist der führende multimodale Verkehrsdienstleister in Singapur mit einer Flotte aus 1 200 Bussen, die für einen sicheren und zuverlässigen Passagiertransport in dem südostasiatischen Inselstaat sorgen.

- **Ecuador:** MAN Latin America stellt **46 neue Busse** mit einem Fahrgestell von Volkswagen für das ecuadorianische Guayaquil bereit. Die Volksbus-Modelle 17.210 OD und 17.230 EOD gehören erstmals zur Flotte „José Joaquin de Olmedo“. Das mit dem Lieferanten ausgehandelte Paket umfasst u. a. einen exklusiven Wartungsvertrag für die neuen Busse und spezielle Schulungen für Fahrer und Techniker. Die Kooperative „José Joaquin de Olmedo“ ist momentan das größte Busunternehmen in Guayaquil und hat ca. 100 Busse im Einsatz. Die Kooperativen „Gran Colombia“ und „Pascoales“ werden die nächsten sein, die neue Volksbus-Fahrzeuge erhalten werden.

#MANiaa – Der Social Stream rund um die IAA